

Konkordat mit Polen von 1925, Artikel 07

"Die Armeen der Republik Polen erfreuen sich aller Privilegien, die durch den Heiligen Stuhl gemäß den Vorschriften des kanonischen Rechts den Armeen verliehen worden sind. Die Militärgeistlichen im besonderen besitzen gegenüber den Militärpersonen und deren Familien die Rechte eines Pfarrers und sie üben ihre Amtstätigkeit unter der Jurisdiktion eines Armeebischofs aus, dem das Anstellungsrecht zukommt. Der Heilige Stuhl gestattet, daß dieser Klerus in allen jenen Angelegenheiten, die den Militärdienst betreffen, den militärischen Behörden unterstellt ist.

Quellen:

Concordato con la Polonia, in: MERCATI, Angelo (Bearb.), Raccolta di Concordati su Materie Ecclesiastiche tra la Santa Sede e le Autorità Civili, Bd. 2: 1915-1954, Vatikanstadt 1954, S. 30-40, hier 32.

Konkordat zwischen dem Heiligen Stuhl und der Republik Polen vom 10. Februar 1925, in: SCHÖPPE, Lothar (Bearb.), Konkordate seit 1800. Originaltext und deutsche Übersetzung der geltenden Konkordate (Dokumente 35), Frankfurt am Main / Berlin 1964, S. 319-330, hier 321.

Empfohlene Zitierweise:

Konkordat mit Polen von 1925, Artikel 07, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreporter Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1761, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1761. Letzter Zugriff am: 26.04.2024.